



Pressemitteilung 30.03.2009

10 Jahre Miniwelt in Lichtenstein ein touristischer Leuchtturm in Sachsen

Am **3. April** startet die Miniwelt in ihre **neue Saison**, und die hat es in diesem Jahr in sich.

2009 steht ganz im Zeichen des Jubiläums „10 Jahre Miniwelt“. Unseren Gästen bieten wir eine Fülle von Veranstaltungen über die gesamte Saison und mit der Eröffnung eine ganz besondere Leistung.

- Sie ist rot,
 - nicht im Maßstab 1:25 und
 - von den Besuchern interaktiv nutzbar
- } die Telefonzelle aus England.

Ihr Standort ist standesgemäß direkt neben dem Tower von London.

Unsere Besucher haben mit dem Saisonstart die Möglichkeit ihren Freunden, Verwandten, Bekannten aus ganz Deutschland live vor Ort, hautnah von den Eindrücken Ihrer „kleinen Weltreise“ zu berichten – und das **KOSTENFREI!**

Der Osterhase wird einer der ersten Telefonierenden sein, um ausreichend Überraschungen für die kleinen Besucher zu bestellen.

Die heute bekannten roten Telefonzellen wurden im Jahre 1924 im Rahmen eines Design-Wettbewerbs für die britische Postbehörde entworfen. Diesen gewann Sir Giles Gilbert Scott mit der K2. Weil sie für den allgemeinen Gebrauch zu groß (Grundfläche: 90 x 90 cm, Höhe: 2,51 m) und in den Anschaffungskosten zu teuer war, wurden ca. 1.500 Stück produziert und nur in London aufgestellt.

Die rote Signalfarbe erhielt sie, damit man die Telefonzelle schon von weitem sehen und im Notfall zielgerichtet nutzen konnte.

1936 veränderte Scott das Modell K2 anlässlich des silbernen Thronjubiläums von King George dem V. zum Modell K6. Die K6 avancierte zum Lieblingstelefonhäuschen der Engländer. Es wurden von dieser Version ca. 70.000 Stück her- und in ganz England aufgestellt. Heute existieren noch rund 13.000 Exemplare, davon sind ca. 2.000 von ihnen als geschützte Gebäude registriert.

Der Stadt Lichtenstein, in den Focus der Öffentlichkeit mit der Ausrichtung der ersten sächsischen Landesgartenschau gerückt, ist es gelungen für eine nachhaltige touristische Nutzung der Stadt zu sorgen. Mit der Eröffnung der Miniwelt im Juli 1999 hat sich diese als ein touristischer Leuchtturm in der Region etabliert, der jährlich Besucher in 6stelliger Höhe nach Lichtenstein führt.

Beginnend mit 60 Modellen hat sich der Park zu einem **in Deutschland einzigartigem Ausflugsziel** entwickelt. In 10 Jahren entstanden auf einer Fläche von 4,5 Hektar über 110 Bauwerke aus 5 Kontinenten, darunter

- 19 technische Modelle (z.B. die Wuppertaler Schwebebahn)
- 5 der 7 Weltwunder der Antike (z.B. die große Pyramide von Gizeh)
- 89 Bauwerke aus Europa, dabei 68 aus Deutschland (z.B. das Völkerschlachtdenkmal in Leipzig)
- 4 Exponate aus Asien (z.B. das Tadsch Mahal), 7 aus den USA (z.B. die Freiheitsstatue), je 3 aus Mittel- u. Südamerika (z.B. die Christusstatue) sowie aus Afrika (z.B. Groot Constantia) und aus Australien - das Opernhaus von Sydney.

Miniwelt Sachsen GmbH - Chemnitzer Str. 43 – 09350 Lichtenstein
Tel.: 037204 72255 oder 03722 816627

marketing@miniwelt.de / www.miniwelt.de

Chemnitz HRB 5016 Geschäftsführer: Werner Schmitt



Damit ist es möglich, über **3500 Jahre Baugeschichte** einschließlich **19 Bauwerke** aus dem Repertoire des **UNESCO-Weltkulturerbes** an einem Tag zu erleben. Von der Wartburg aus können die Besucher auf die ganze (Mini)Welt schauen. Die im **Maßstab 1:25** erbauten Monumente lassen sich auf einen Blick in ihrer Größe vergleichen. Die Gäste erwartet ein erlebnisreicher Spaziergang durch **alle 16 Bundesländer**, von der Ostsee bis nach Bayern.

Seit der Eröffnung im Sommer 1999 gingen über 1.200.000 Besucher auf die „kleine Weltreise“ in der behindertengerechten Anlage.

Die Miniwelt zeichnet sich durch ihre außergewöhnliche Detailtreue und aufwändige Bauweise der Modelle aus. So wird zum Beispiel die Geschichte Mitteldeutschlands in den Bauwerken der Miniwelt lebendig. Ob die Bauweise George Bähr's an der Dresdner Frauenkirche (Modellhöhe 3,72 Meter), das imposante Denkmal der Völkerschlacht bei Leipzig aus Beuchaer Granitporphyr (Modellgewicht 2 ½ Tonnen) oder die seltene Kostbarkeit spätromanischer Baukunst, die Wartburg, thronend auf dem Wartberg - in der Miniwelt liegt Ihnen von dort aus „die Welt zu Füßen“.

Träumen Sie davon, um 11 Uhr den Orgelklängen der Dresdner Frauenkirche zu lauschen und 30 Minuten später vor der Freiheitsstatue in New York zu stehen? In der Miniwelt, dem familienfreundlichen Landschaftspark in Lichtenstein wird diese Vision Wirklichkeit.

Selbstverständlich werden in diesem Jahr neue Modelle eingeweiht. Ein Schloss aus Deutschland mit 15 m² Grundfläche wird im April für Furore sorgen.

Miniwelt und Minikosmos, das im Januar 2007 eröffnete Planetarium sind private Wirtschaftsunternehmen, die sich selbst und dabei auch eventuelle Besucherschwankungen tragen müssen. Deshalb sind wir stolz sagen zu können:

Die Preise bleiben 2009 stabil.

Unser familienfreundliches Konzept drückt sich aus in:

kostenfreien Parkplätzen,

vielen Spielmöglichkeiten für Kinder,

- Kinderspielplatz
- Schauwerkstatt mit einer Bastelecke für unsere Jüngsten
- Wasserspielanlage
- Eisenbahnspeleanlage gleich hinterm Eiffelturm

Hunde sind erlaubt und haben kostenlosen Eintritt.

An über 20 Stellen können auf Knopfdruck technische Modelle in Bewegung versetzt werden und sorgen nicht nur für erstaunte Kinderaugen.

2009 liegt unser Hauptaugenmerk auf dem **10-jährigem Jubiläum** der Miniwelt.

Wir haben für unsere Besucher eine Fülle von Veranstaltungen im Gepäck. Von den 31 Wochenenden, die in unsere Öffnungszeiten fallen, sind **26 mit Veranstaltungen** belegt. Das entspricht 84 %.

Dies sind zum Beispiel:

- das Gartenfestival im Mai,
- „Folklore der Welt“ - das Fest der Nationen im Juni,
- die „Miniwelt bei Nacht“ im August,
- der „Markt der vergessenen Künste“ im September oder
- das Erntedankfest im Oktober

Miniwelt Sachsen GmbH - Chemnitzer Str. 43 – 09350 Lichtenstein
Tel.: 037204 72255 oder 03722 816627

marketing@miniwelt.de / www.miniwelt.de

Chemnitz HRB 5016 Geschäftsführer: Werner Schmitt



Zunehmender Beliebtheit erfreuen sich die Miniwelt und der Minikosmos bei unseren Besuchern in Sachen „**Feste feiern**“. Ob geschäftlich oder privat - bei uns erleben Sie unabhängig von Jahreszeit und Wetter eine Feier mit Eventcharakter.

- Zu Geburtstagen ist es möglich, im Minikosmos den Himmel an eben diesem Tag zu zeigen und darüber zu berichten.
- Jugendliche interessiert sicher unsere einmalige Pink-Floyd-Show im Minikosmos – ein Feuerwerk an Animation und Effekten. So wird die Jugendweihe oder die Konfirmation in dauerhafter Erinnerung bleiben.
- Hochzeitspaare können mit ihren Familien noch am Tag der Vermählung eine kleine Weltreise durch den sonnengefluteten Park unternehmen.
- Firmen geben ihrer Weihnachtsfeier den besonderen Touch.

Unsere Gastronomie "Am Tor zur Welt" geht gern auf die Wünsche unserer Gäste ein.

Die Miniwelt befindet sich direkt an der B 173 und ist über die Autobahn A 4 und A 72 zu erreichen.

Öffnungszeiten: 3. April bis 1. November, täglich von 9 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene	6,50 €
Kinder ab 5 Jahre	5,50 €
Familien (2 Erw. bis zu 4 Kinder)	20,00 €

weitere Informationen: www.miniwelt.de // Tel. 037204 72255